
**Postulat Zweifel Schäfli-St.Gallen (übernommen von Höchner-Rheineck, erneut
übernommen von Pellizzari-Lichtensteig) (35 Mitunterzeichnende):
«Begleitinstrumente an kantonalen Spitälern**

Im Zusammenhang mit den jüngsten Vorfällen an der Chirurgischen Klinik des Kantonsspitals St.Gallen und den Vorwürfen der Schweizerischen PatientInnenorganisation an die Adresse von Prof. Dr. med. Lange fällt auf, dass an den kantonalen Spitälern Strukturen fehlen, die es erlauben, chirurgische Eingriffe zu <kontrollieren>/überwachen, begleiten (z.B. interdisziplinäre Kommission zur Rechtfertigung allfälliger Behandlungsmethoden an der jeweiligen Klinik nach amerikanischem Muster).

Dieses Instrumentarium soll keinesfalls eine allfällige Ethikkommission ersetzen.

Wir laden daher die Regierung ein:

1. Bericht zu erstatten über mögliche Verfahren und Strukturen, die es erlauben, Eingriffe zu kontrollieren; einbezogen werden müssten die Erfahrungen aus andern Kantonen und Ländern und die entsprechenden Fachpersonen.
2. möglichst rasch die entsprechenden Instrumente zu schaffen.»

27. September 1999

Zweifel Schäfli-St.Gallen

Ackermann-Fontnas, Aggeler-Sargans, Aguilera-Wagen, Bachmann-St.Gallen, Bergamin Strotz-Wil, Bernhardsgrütter-Neuhaus, Blumer-Gossau, Brunner-St.Gallen, Buchschacher-Oberuzwil, Dotschung-Flawil, Fässler-St.Gallen, Friedl-St.Gallen, Fuchs-Rorschach, Gemperle-Goldach, Graf Frei-Diepoldsau, Gschwend-Altstätten, Gschwend-Uznach, Gysi-Wil, Hanselmann-Buchs, Hanselmann-Sargans, Hermann-Rebstein, Höchner-Rheineck, Honegger-Krummenau, Jans-St.Gallen, Linder-Jona, Möckli-Rorschach, Murbach-Degersheim, Pellizzari-Lichtensteig, Renner-Engelburg, Rickert-Rorschach, Schläpfer Heilmann-Walenstadt, Schmid-Diepoldsau, Schrepfer-Sevelen, Sutter-Buchs, Trionfini-St.Gallen